



Nahverkehr Rheinland

FB 7 ?

Scan BM el.

65 el. Ke

Nahverkehr Rheinland GmbH · Glockengasse 37 – 39 · 50667 Köln

Stadt Bornheim
Der Bürgermeister
z. H. Herrn Schier
Postfach 1140
53308 Bornheim



Nahverkehr Rheinland GmbH
Glockengasse 37 – 39
50667 Köln

Tel.: (0221) 20 80 8 - 0
Fax: (0221) 20 80 8 - 6640

Internet: www.nahverkehr-rheinland.de
E-Mail: info@nahverkehr-rheinland.de

Unser Zeichen: La

Durchwahl: -742

24.11.2014

E-Mail: birgitt.lamberz@nvr.de

Ihr Schreiben vom 05.11.2014 – Mittelrheinbahn 26 im Berufsverkehr

Sehr geehrter Herr Schier,

Ihr Schreiben bezüglich der Probleme in der Fahrgastbeförderung auf der Linie MRB 26 haben wir zwischenzeitlich erhalten und Ihre Kritik zu den unzureichenden Fahrzeugkapazitäten zum Anlass genommen, uns die Liefernachweise der transregio Deutsche Regionalbahn GmbH (tr) der vergangenen beiden Monate noch einmal anzusehen.

Im genannten Streckenabschnitt war die MRB 26 demnach im September 2014 in 10 Fällen in Einfach- statt Doppeltraktion unterwegs, hierbei in allein acht Fällen am 23.09.2014 aufgrund eines Fahrzeugschadens. Im Oktober war die Linie in 7 Fällen mit einer statt zwei Einheiten unterwegs, hierbei in drei Fällen am 25.10.2014 aus personalbedingten Gründen. Eine Häufung an Kundenbeschwerden können wir überdies nicht feststellen. Wir nehmen jedoch an, dass Reisende in Sechtem bzw. Roisdorf aufgrund der vermehrten Fahrzeugausfälle auf der Linie RB 48 in den letzten Wochen auf die Mittelrheinbahn ausgewichen sind, so dass es auch hier teilweise zu Überfüllungen kam.

Auch wenn diese Situation bei den betroffenen Fahrgästen verständlicherweise zu erheblichem Unmut geführt hat, so erlauben Sie uns jedoch vor dem geschilderten Hintergrund die Einschätzung, dass es sich vielmehr um Einzelfälle, nicht aber um eine regelmäßige Fahrzeugsituation handelt. Ursachen waren in sämtlichen Fällen technische Störungen an den Fahrzeugen oder personelle Engpässe.

In einem hochkomplexen Nahverkehrssystem lassen sich Einflüsse von außen nicht immer abwenden, so dass Zugausfälle, Verspätungen, verminderte Fahrzeugkapazitäten oder technische Störungen leider nie auszuschließen sind und es trotz gründlicher Planung im Vorfeld zu nicht vorauszusehenden Beeinträchtigungen kommen kann.

Dem ungeachtet ist es keineswegs in unserem Interesse, wenn Fahrgäste nicht zufriedenstellend befördert werden und selbstverständlich mahnen wir nach wie vor die vertraglich vereinbarte Leistung immer wieder an und nutzen alle Möglichkeiten, die der Verkehrsvertrag zulässt, um ein gutes Verkehrsangebot zu gewährleisten.

Sie erreichen uns über: Appellhofplatz (Linien 3, 4, 5, 16, 18) • Neumarkt (Linien 1, 7, 9) • Bahnhof Köln Hbf

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dierk Timm	Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Stephan Pusch	Geschäftsführung: Dr. Norbert Reinkober Heiko Sedlaczek Dr. Wilhelm Schmidt-Freitag	Amtsgericht Köln HRB 62186	Sparkasse KölnBonn Konto 190 135 957 8 BLZ 370 501 98 IBAN DE87 3705 0198 1901 3595 78 BIC: COLSDE33XXX
--	--	--	-------------------------------	---

Im Rahmen unseres Qualitätscontrollings werden alle Angaben und Daten entsprechend berücksichtigt, um das Fahrgastangebot zu optimieren und bei der Leistungsabrechnung Minderleistungen in Abzug zu bringen. Insofern wird jegliche Nichterfüllung der Vertragsbestandteile seitens der Verkehrsunternehmen vom NVR erfasst, geprüft und sanktioniert, wodurch für das Verkehrsunternehmen ein starker Anreiz besteht, die Qualität nachhaltig zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen
Nahverkehr Rheinland GmbH



Dr. Norbert Reinkober Holger Fritsch